

Wir danken den folgenden Einrichtungen,  
die mit ihrer Unterstützung diese  
Veranstaltung ermöglicht haben.



SCHWEIZERISCHER NATIONALFONDS  
ZUR FÖRDERUNG DER WISSENSCHAFTLICHEN FORSCHUNG

Hochschulstiftung der  
Burggemeinde Bern



MITTELBAUVEREINIGUNG  
UNIVERSITÄT BERN



**UNIVERSITÄT  
BERN**

## Kontakt

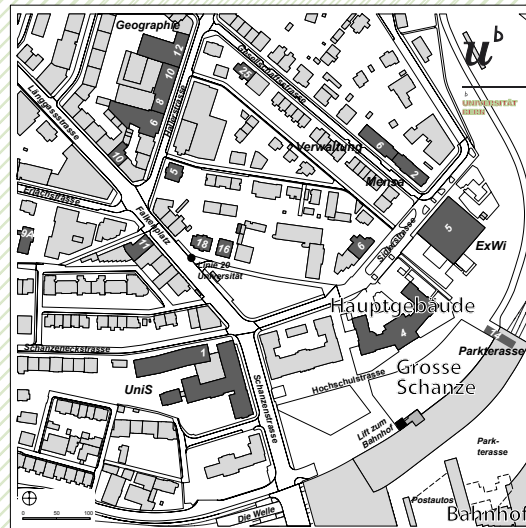
Bei Fragen zur Veranstaltung wenden  
Sie sich bitte an:

Kerstin Hitzbleck  
kerstin.hitzbleck@hist.unibe.ch

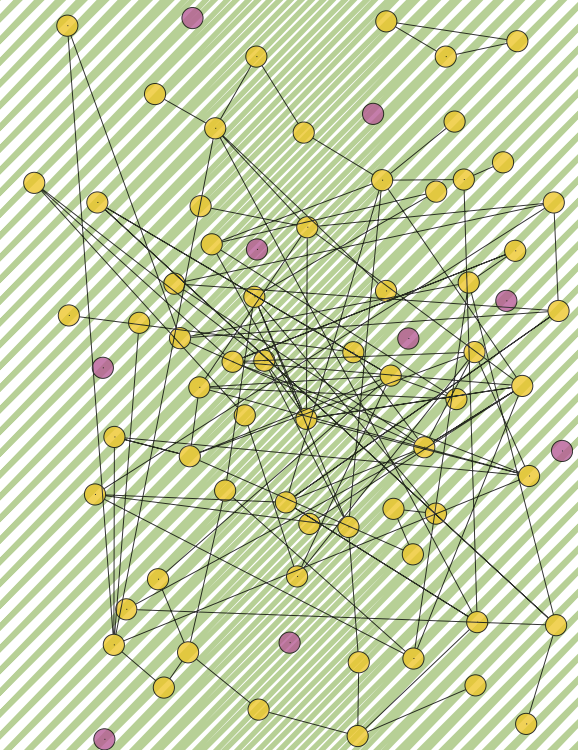
Klara Hübner  
klara.huebner@unifr.ch

## Veranstaltungsort

Hauptgebäude der Universität Bern  
Kuppelsaal  
Hochschulstrasse 4



# Die Grenzen des Netzwerks 1200–1600



Internationaler Workshop  
an der Universität Bern  
7./8. Oktober 2010

## Einleitung

Netzwerk und Verflechtung sind zu Paradigmen der Untersuchung und Beschreibung sozialer Interaktion in vergangenen Gesellschaften geworden. Vernetzung scheint als Bedingung und Grundkonstante zwischenmenschlicher Beziehungen auf und evoziert den Eindruck homogen handelnder, durch gegenseitige Sympathie verbundener Gruppen. Doch stellt



sich die Frage nach den lebensweltlichen Grenzen und der Struktur dieser leicht behaupteten Netzwerke sowie der Innen- und Aussenwahrnehmung von Verflechtungen in der historischen Wirklichkeit. Neben dem blossen Konstatieren sozialer Interaktion muss die Frage nach ihrer Qualität stehen, welche für die Darstellung der internen Struktur wie für die historische Bewertung von Netzwerken zentral ist.

Es geht uns um die zeitgenössische Wahrnehmung von Netzwerken im Spannungsfeld zwischen Freundschaft und Seilschaft, um die Kontinuitäten und Brüche in Verwaltung und Herrschaft, auch um die Inszenierung von Konsens und Dissens innerhalb und zwischen vernetzten Gruppen und politischen Akteuren. Die Grenzen des Paradigmas in historisch-lebensweltlicher wie in wissenschaftstheoretischer Perspektive stehen im Mittelpunkt unserer Überlegungen.

## Donnerstag, 7. Oktober 2010

13:30 Kaffeepause

14:00 Begrüssung

### 1. Sektion: Manipulation

Moderation: Ass. Prof. Dr. Simona Slanicka

14:15 **Dr. Kerstin Hitzbleck (Bern)**

**Dr. Klara Hübner (Fribourg)**

Einführung

15:00 **Dr. Gerald Schwedler (Zürich)**

Netzwerke des Erinnerns und Kartelle des Schweigens. Zum Umgang mit Gedenken im 13. Jahrhundert

15:45 Kaffeepause

16:15 **Prof. Dr. Regula Schmid Keeling (Fribourg)**

„Vorbehalt“ und „Hilfskreis“ – Grenzbeziehungen und Grenzüberschreitungen in Bündnisbeziehungen des Spätmittelalters

17:00 **Jun. Prof. Dr. Christoph Dartmann (Münster)**

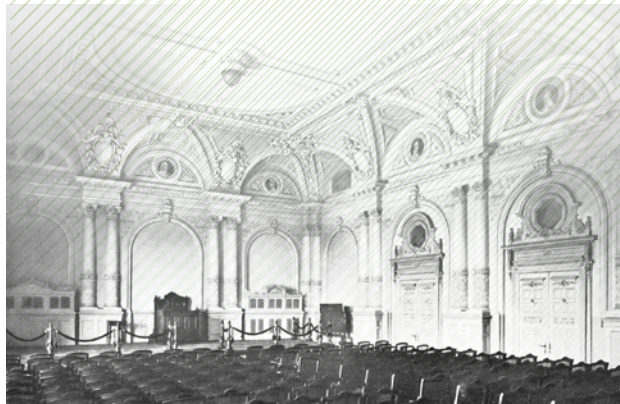
Über die Schwierigkeiten, Netzwerke zu zerreißen. Zur politischen Kultur der italienischen Stadtrepubliken

18:00 *Apéro im Foyer des*

*Historischen Instituts*

19:30 *Gemeinsames Abendessen*

*im Restaurant „Goldener Schlüssel“*



## Freitag, 8. Oktober 2010

### 2. Sektion: Bildung

Moderation: Prof. Dr. Karl-Heinz Spieß

09:00 **Dr. Brigitte Hotz (Aachen)**

Habsburgnahe Seilschaften an der Kurie Clemens' VII. (1378–1394) – Ein Kleriker-Netzwerk auf dem Prüfstand

09:45 **Dr. Andreas Fischer (Berlin)**

Kardinalizische Beziehungen im 13. Jahrhundert: Strukturen, Wahrnehmung, Grenzen

10:30 Kaffeepause

11:00 **Dr. Andreas Bihrer (Freiburg i. Br.)**

Hofparteien – ein Konzept für die Mediävistik?

11:45 *Apéro Riche im Foyer des Historischen Instituts*

### 3. Sektion: Nutzung

Moderation: Prof. Dr. André Holenstein

13:30 **Dr. Bastian Walter (Münster)**

„... und nennt meinen Namen mit keinem Wort!": Informelle Kontaktnetze in der Eidgenossenschaft und am Oberrhein im Vorfeld und während der Burgunderkriege (1468–1477)

14:15 **PD Dr. Jörg Schwarz (München)**

Am mächtigsten allein? Einzelne und Gruppen an den Höfen Kaiser Friedrichs III. und Maximilians I.

15:00 Kaffeepause

15:30 **Dr. Heidrun Ochs (Mainz)**

Von Dienern, Lehns Männern und Verwandten. Zu den Beziehungen Mainzer Patrizier zum Adel

16:15 **Prof. Dr. Christian Hesse (Bern)**

Zusammenfassung und Schlussdiskussion

18:30 *Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen*